



Hygienekonzept der HSG Goldstein/Schwanheim **zum Spielbetrieb mit Zuschauer**

Wer krank ist oder sich krank fühlt, bleibt zu Hause oder wird nach Hause geschickt!!!

Allgemeine Hygienevorschriften für den Zugang zur Sporthalle zum Spielbetrieb mit Zuschauer

1. Generelles

- Vor der Sporthalle besteht die allgemeine Abstandspflicht.
- Im Gebäude ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen. Am Platz kann dieser abgenommen werden.
- Die Spielbeteiligten dürfen ihren Mund-Nasen-Schutz in der Kabine abziehen.
- Beim Betreten der Sporthalle sind die Hände zu desinfizieren.
- Alle Personen haben sich an die allgemein gültigen Hygienevorschriften zu halten.
- Die Vorgaben des Deutschen Handballbundes für den Spielbetrieb werden im Rahmen der baulichen Gegebenheiten der Halle umgesetzt.
- Es werden Hand- und Flächendesinfektionsmittel, sowie Seife und Handtücher in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt.
- Nach Möglichkeit wird die Open-Door-Strategie verfolgt, ansonsten werden die Türklinken regelmäßig desinfiziert.
- Kabinen, Duschen, Mannschaftsbänke, Spielgerät und Tribüne werden regelmäßig gereinigt/desinfiziert.
- Sanitäre Anlagen werden regelmäßig überprüft und gereinigt.
- Trainer, sonstige Helfer und Verantwortliche sind mit dem Hygienekonzept und den Vorgaben der hessischen Landesregierung sowie des DHB vertraut.
- Aushänge zu den Hygienevorschriften werden im gesamten Hallenbereich angebracht.
- Jede Mannschaft muss mindestens einen Hygienebeauftragte benennen.



1.1 Hygienebeauftragter:

- Jede Mannschaft muss mindestens einen Hygienebeauftragten benennen
- Die Hygienebeauftragten sind für die Umsetzung des Hygienekonzeptes verantwortlich.

1.2 Zuschauer:

- Die Zuschauerzahl richtet sich nach dem Inzidenzwert der Stadt Frankfurt am Main.
- Wir starten mit 50 Zuschauer pro Spiel.
- Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten.
- Beim Betreten und Verlassen der Halle sowie im „Begegnungsverkehr“ (Pause/Toilettengang) ist ein Mund-Nase-Schutz zutragen.
- Beim Aufsuchen und Verlassen des Sitzplatzes sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten.
- Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren.
- Als Eingang für Zuschauer dient der Haupteingang der Halle.
- Als Ausgang für Zuschauer dient der Ausgang zu den Kleingärten.
- Für das Betreten und Verlassen der Halle wird eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet.
- Möglichst kontaktfreier Einlass (Ein-/Ausgang zur Halle bitte den Markierungen folgen).
- Markierte Spitzplätze unter Einhaltung des Mindestabstandes.
- Zuschauer und Begleitpersonen dürfen nur die markierten Sitzplätze in der Halle nutzen.
- Mindestabstand ist auch in den Pausen zu wahren.
- Im Raucherbereich vor der Halle besteht ebenfalls die allgemeine Abstandspflicht.
- Die Zuschauer müssen nach dem Spiel die Halle verlassen.

1.3 Catering:

- Es werden nur Getränke und abgepackte Lebensmittel verkauft

1.4 Toilettennutzung:

- Händedesinfektion selbstverständlich auch nach der Nutzung der sanitären Anlagen → Toiletten sollten so offen/geschlossen sein, dass man ihn mit dem Ellenbogen aufbekommt
- Abstandsregeln beachten (ggf. Teilsperre).
- Toilettennutzung für Spielbeteiligte nur im Bereich des Sportlereingangs.
- Zuschauer benutzen die Toiletten im Eingangsbereich.
- Desinfektion vor und nach den Spielen.

2. Anreise von Heim-/Gastverein und Schiedsrichtern:

- Die Gastmannschaft sollte möglichst erst eine Stunde vor Spielbeginn anreisen.
- Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



- Nach Möglichkeit sollen eigene Eingänge genutzt werden (Eingang Heimmannschaft = Spielereingang; Eingang Gastmannschaft = Haupteingang; Eingang Schiedsrichter = Haupteingang). Diese werden sichtbar gekennzeichnet.
 - Trainer der Heimmannschaft schließen den Spielereingang ab, sobald alle Spieler drin sind.
- Die Auswärtsmannschaft muss beim Betreten der Halle eine Liste mit allen am Spiel beteiligten Personen beim Heimverein (Hygienebeauftragten) abgeben.
- Die Heimmannschaft muss ebenfalls eine Anwesenheitsliste vorlegen und dafür Sorge tragen, dass alle weiteren Beteiligten (Zeitnehmer, Sekretär, Schiedsrichter, usw.) in einer eigenen dafür vorgesehenen Liste eingetragen sind.

3. Kabinen & Duschen:

3.1 Kabinen:

- In den Kabinen sind die Abstandregeln einzuhalten (ggf. Gruppenweise umziehen).
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein Mindestmaß zu beschränken.
- In der Schiedsrichterkabine dürfen sich maximal drei Personen gleichzeitig aufhalten (bei Aufenthalt von mehr als einer Person ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen).
- Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen zur Säuberung und Lüftung eingehalten werden.
- Die Kabinen werden sichtbar gekennzeichnet und wie folgt benutzt:
 - Rechte Kabine: Heimmannschaft
 - Linke Kabine: Gastmannschaft
 - Mittelkabine: Schiedsrichter

3.2 Duschen:

- Der Aufenthalt in den Kabinen / Duschen sollte nach dem Spiel auf ein Minimum reduziert werden, um den Kontakt mit nachfolgenden Mannschaften zu vermeiden.
- Mindestanstände sind auch in den Duschen zu beachten (ggf. in Kleingruppen duschen)
- Regelmäßige Säuberung und Lüftung der Duschen ist sicherzustellen.

4. Auswechselbank:

- Der Platz für die Auswechselbänke soll größtmöglich gewählt werden, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.
- Medizinisches Personal sitzt außerhalb der Coachingzone und darf auch von dort aus das Spielfeld betreten.
- Die Mannschaftsbänke sind vor/nach dem Spiel und in der Halbzeit zu desinfizieren
-



5. Zeitnehmertisch:

- Sekretär und Zeitnehmer wird empfohlen einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Laptop und andere Gerätschaften sind vor dem Spiel zu desinfizieren
- Für die Kommunikation mit dem Kampfgericht sind die Abstände einzuhalten, bei direkter Kommunikation ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Die PIN-Eingabe erfolgt einzeln.
- Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Sollten die Vorschriften es zulassen, wird auf den elektronischen Spielbericht während des Spiels verzichtet. Das Ergebnis wird dann nachträglich erfasst.

6. Zeitlicher Ablauf bei Wettkampfspielen:

6.1 Spielfeldzugang:

- Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.
- Jeder Spieler nutzt und ist verantwortlich für sein eigenes Handtuch, die eigene Trinkflasche.
- Der Spielball wird vor Spielbeginn desinfiziert.

6.2 Technische Besprechung:

- Bei der technischen Besprechung sollten die Abstandsregeln eingehalten werden.
- Mund-Nase-Schutz ist zu tragen und die Hände müssen desinfiziert werden.
- Teilnehmer: Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär, je ein Verantwortlicher Heim-/Gastmannschaft.

6.3 Einlaufen:

- Es wird folgende Reihenfolge empfohlen:
 - Schiedsrichter, Heimmannschaft, Gastmannschaft.
- KEIN gemeinsames Aufstellen und Abklatschen.

6.4 Während dem Spiel:

- Wischen nur nach Aufforderung durch den Schiedsrichter. Die Spieler halten den Mindestabstand zum Wischer (Mannschaftsverantwortlicher) auf dem Spielfeld ein.
- Bei Team Time Out ist auf den Mindestabstand zum Zeitnehmertisch zu achten.
- Abklatschen/gemeinsamer Jubel nach Torerfolg sollte unterbleiben.

6.5 Halbzeit:

- Es wird folgende Reihenfolge beim Verlassen des Feldes empfohlen:



- Heimmannschaft, Gastmannschaft, Schiedsrichter.
- Die Desinfektion der Mannschaftsbänke ist durch unmittelbar Spielbeteiligte sicherzustellen.

6.6 Nach dem Spiel:

- Es wird empfohlen auf das übliche Prozedere mit dem Gegner zu verzichten. Die Mannschaften begeben sich möglichst ohne Verzögerung zu ihren Kabinen.
- Der Luftaustausch in der Halle wird durch Stoßlüftung sichergestellt.
- Die Hygienebeauftragten übernehmen, nachdem die Mannschaften sowie der/die Schiedsrichter die Halle verlassen haben die Desinfektion der Auswechselbänke. Nach erfolgter Abreise der Mannschaften sind zudem die genutzten Kabinen zu desinfizieren.